

digitronic Datentresor: Sicherheit für wichtige Geschäftsdaten

*digitronic computersysteme gmbh zeigt auf der CeBIT 2009 eine einfache
Softwarelösung für die Datensicherheit auf Netzwerkservers*

Chemnitz, 03.03.2009 – In Unternehmen werden vertrauliche Daten aus Angst vor Manipulation oder Missbrauch oft auf lokalen Festplatten oder Speichersticks abgelegt. Ganz egal, ob es dabei um die Geschäftszahlen, Personaldaten oder Entwicklungsergebnisse geht: Die Gefahr, den Speicherstick und damit die hochsensiblen Daten zu verlieren, ist enorm. Eine einfache Softwarelösung in Kombination mit Hardwareschlüsseln schafft jetzt Abhilfe: Im digitronic DatenTresor (<http://www.digitronic.net>) sind sensible Daten sicher geschützt vor unbefugtem Zugriff - sogar der Netzwerk-Admin kann die Daten nicht mehr einsehen und, etwa bei einem Arbeitsplatzwechsel, mitnehmen. Damit ist der Administrator selbstverständlich auch von dem Verdacht möglicherweise Daten missbrauchen oder manipulieren zu können, freigesprochen. Die digitronic GmbH zeigt ihren digitronic DatenTresor auf der CeBIT 2009 und beweist, wie man mit einer einfachen Softwarelösung in Kombination mit Hardwareschlüsseln wie beispielsweise dem Aladdin eToken PRO oder einem biometrischen Sicherheitsschlüssel für Datensicherheit auf Netzwerkservers sorgen kann. digitronic finden Sie auf den Ständen B11 (Cherry ZF Electronics-Partnerstand) und B38 in Halle 11 (Aladdin-Partnerstand).

Vorteil der digitronic Lösung: Der Besitzer und Verwalter der sensiblen Informationen, meist der Geschäftsführer oder ein Abteilungsleiter, hat die Möglichkeit, Sicherheitsschlüssel an von ihm berechnigte Tresornutzer auszugeben. Der Administrator selbst kann, da er keinen Hardwareschlüssel zum Tresor erhält, nicht auf den Dateninhalt zugreifen, diese Daten aber dennoch einer regelmäßigen Sicherung unterziehen. Und: Sollte ein Mitarbeiter, der einen Hardwareschlüssel erhalten hat, das Unternehmen verlassen, kann der Geschäftsführer dessen Zugangsberechtigung zum Tresor einfach löschen.

Statement Matthias Kirchhoff, Geschäftsführer der digitronic gmbh:

„Nach den Datenskandalen spüren wir bei unseren Kunden, dass die Zeit jetzt reif ist für eine sichere, aber gleichzeitig unkomplizierte Lösung zur Sicherung sensibler Daten, auf die virtuell von mehreren Berechtigten zugegriffen werden kann. Wir beugen damit der menschlichen Versuchung, Daten zu missbrauchen, vor, da mit Software-Hardware-Kombination, die ich immer mit einem Tresor vergleiche, nur diejenigen Zugriff erhalten, die wirklich einen Zugriff benötigen.“

Über digitronic:

Die im Jahre 1991 gegründete und in Chemnitz ansässige digitronic computersysteme gmbh entwickelt in enger Kooperation mit der Polizei mehrerer Bundesländer die Softwarelösung WinTelex EP. Dieses universelle Verfahren ermöglicht die Teilnahme an der bundesweiten formellen Kommunikation nach PDV 810.1 und gewährleistet den adressatengerechten, schnellen und sicheren Austausch von Informationen im Behördenumfeld.

Neben dem Softwaregeschäft, welches inzwischen auch innovative Standardlösungen im Bereich Zugriffsschutz und Datensicherheit für Client-PCs umfasst, hat sich digitronic kontinuierlich zu einem leistungsstarken Lösungsanbieter im deutschen Markt etabliert, der umfassende Service- und Beratungsdienstleistungen anbietet. Mit einer professionellen, zuverlässigen und auf den Kundennutzen ausgerichteten Arbeitsweise unterstützt digitronic Kunden in der Konzeptionierung und Implementierung von IT-Lösungen und verantwortet deren Betrieb und Service.

Weitere Informationen:

<http://www.digitronic.net>